



## Konzept Präsenz- und Distanzunterricht (Stand: 26.04.21)

### 1. Ausgangssituation

Der Grundsatz, dass der Unterricht in Präsenzform den Regelfall für alle Schüler\*innen darstellen sollte, gilt zwar, dennoch müssen wir als Schule gerüstet sein, wenn der Fall eintritt, dass Teile unserer Schule oder sogar die ganze Schule geschlossen werden.

Zu Beginn dieses Schuljahres ist an allen Schulen sowohl von Präsenzunterricht als auch vom Distanzunterricht (Homeschooling) auszugehen. Der Distanzunterricht wird stattfinden, wenn das Gesundheitsamt Schulklassen, Gruppen oder Lehrkräfte in Quarantäne schickt oder personelle Ausfälle eintreten. Wir versuchen zwar für Konstanz im Präsenzunterricht zu sorgen, können jedoch, bei der Größe der Klassen und der Vermischungen im Ganztagsschulbereich, keine durchgehende Sicherheit unsererseits gewährleisten.

„Der Distanzunterricht beruht auf einem pädagogischen und organisatorischen Plan. Für den Distanzunterricht gelten die Unterrichtsvorgaben des Ministeriums und die schuleigenen Unterrichtsvorgaben gemäß § 29 des Schulgesetzes NRW. Die Schulleiterin oder der Schulleiter richtet im Bedarfsfall den Distanzunterricht im Rahmen der Unterrichtsverteilung ein und informiert die zuständige Schulaufsicht und die Schulkonferenz darüber.“<sup>1</sup>

„Der Unterricht in Präsenz und der Unterricht in Distanz finden auf Grundlage und in Übereinstimmung mit [...] den geltenden Lehrplänen (für die Primarstufe) statt. Die darin beschriebenen Kompetenzerwartungen und verbindlichen Anforderungen bleiben auch für den Unterricht in Distanz verbindlich.“<sup>2</sup>

„Sollte es im Rahmen eines örtlich auftretenden Infektionsgeschehens, seitens der zuständigen Gesundheitsbehörde als notwendig angesehen werden, auch Gemeinschaftseinrichtungen wie Schulen oder einzelne Lerngruppen zu schließen, muss gewährleistet sein, dass der Distanzunterricht sofort einsetzen kann.“<sup>3</sup>

### 2. Voraussetzungen für den Distanz- und Präsenzunterricht

Hierfür ist es sinnvoll, alle am Schulgeschehen beteiligten (Schüler\*innen, Eltern, Lehrer und Erzieher) möglichst von Anfang des Schuljahres an im Rahmen des Präsenzunterrichts auf einen möglicherweise bevorstehenden Distanzunterricht vorzubereiten, damit Präsenz- und Distanzunterricht aufeinander aufbauen und sich ergänzen können. Dementsprechend werden die Materialien der Fächer Deutsch und Mathematik täglich von den Kindern im Tornister mitzuführen sein.

Aufgrund der Abfrage-Ergebnisse<sup>4</sup>, des Einzugsgebietes sowie der Sprachbarrieren der Grundschule Engelbertstraße ist davon auszugehen, dass in vielen Familien kein

---

<sup>1</sup> Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht, Hrsg.: Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW; S. 5

<sup>2</sup> ebenda S. 6

<sup>3</sup> ebenda S. 8

<sup>4</sup> Auf den Klassenpflegschaften sowie über eine schriftliche Vorlage wurde Folgendes abgefragt: *E-Mail-Adressen der Eltern, W-Lan vorhanden? und Welche Endgeräte haben Sie zu Hause?*

Distanzunterricht mit Computern durchzuführen ist. Nicht von allen Erziehungsberechtigten sind die Abfragen zum Vorhandensein der zur Verfügung stehenden Endgeräte. ausgefüllt abgegeben worden.

Von fast allen Eltern liegen E-Mailanschriften, Telefon- und Handynummern vor. Ebenso sind alle Beteiligten, die ihren Account bestätigt haben und auch regelmäßig nutzen, seit Oktober/November 2020 durch Logineo NRW LMS zu erreichen.<sup>5</sup>

Im Falle einer längeren Distanzunterrichtsphase sollte nach einigen Wochen (Zeitraum über ca. 3 Wochen) eine Umfrage gestartet werden, die sowohl die Arbeit der Schüler\*innen und der Eltern würdigt, indem sie erfragt, wie diese Form des Arbeitens zu Hause - unter Berücksichtigung der häuslichen Gegebenheiten - umgesetzt werden konnte und wie sich Eltern und Schüler\*innen betreut fühlen.

### 3. Wir machen uns digital auf den Weg

Unser Konzept basiert auf 3 Säulen:

1. *Kommunikation innerhalb des **Kollegiums** über **MS 365/TEAMS**:*
  - Erstellung einer Dienst-Email-Adresse: vorname.nachname@gs-es.de
  - E-Mail-Verkehr komplett über TEAMS (TEAMS Chat)
  - Gemeinsames Bearbeiten von Unterrichtsmaterial
  - Videokonferenzen
2. *Kommunikation mit den **Eltern** über **MS 365/TEAMS**:*
  - Weiterleiten wichtiger Infos per E-Mail
  - Seit Januar 2021: Videokonferenzen mit Schüler\*innen und/oder Klassen über externe E-Mail-Adressen
3. *Direkte Kommunikation mit **Schüler\*innen und Eltern** über **Logineo NRW LMS**:*
  - Chat mit Schülern und Eltern, um Fragen zu klären
  - Bereitstellung von Unterrichtsmaterial: Links, Lernvideos, A-Blätter, padlet...
  - Abgabe von fertigen Arbeitsergebnissen ist möglich

### 4. Umsetzung Präsenzunterricht

Aufgrund der steigenden Zahlen und der Entwicklung der Corona-Pandemie fanden am 8. sowie am 10. September 2020 eine außerordentliche Dienstbesprechung zum Thema „Unterrichtsorganisation und Betreuung/OGS in Lerngruppen“ statt:

- *Ab Montag, den 14.9.20, startet der Stundenplan nach Lerngruppen getrennt. Die 8-13-Betreuung sowie die OGS werden auch in Lerngruppen in den Klassenräumen stattfinden.*
- *Es wird eine 13. Klasse mit den Kindern aus der Lerninsel (Klassenraum Lerninsel) eingerichtet. Diese startet am Mittwoch, den 16.09.20. Frau Vogt und Frau Töllner übernehmen diese Klasse und bereiten einen Elternbrief sowie den Klassenraum vor.*
- *Es gibt einen Vertretungsplan für den Vormittagsbereich, damit die Versorgung der Klassen 1 in der Schule gewährleistet ist bei Ausfall einer oder zweier Lehrkräfte.*
- *Sollte aus anderen Jahrgängen ein Kollege krank sein und nicht vertreten werden können, muss die Klasse ggf. in den Distanzunterricht gehen.*
- *Es gibt einen Vertretungsplan für die Betreuung und OGS.*

---

<sup>5</sup> siehe Punkt 3

Die Kommunikationswege sind seit Oktober/November 2020 gesichert: TEAMS (Lehrer\*innen, Eltern), LMS (Schüler\*innen, Eltern).

Ein Wochen- bzw. Arbeitsplan für die Arbeit zu Hause ist parallel zum Präsenzunterricht unter Pandemiebedingungen immer vorbereitet. Dieser bezieht oft die ANTON-App als Übungsmaterial mit ein.

Die Jahrgangsteams haben sich auf wichtige Arbeitsmaterialien für den Unterricht auf Distanz in den Fächern Deutsch und Mathematik geeinigt. Diese Materialien haben die Schüler und Schülerinnen immer bei sich.

Alle aktuellen Veränderungen werden zeitnah auf der Homepage veröffentlicht. Die Klassenlehrer\*innen leiten diese umgehend an alle Eltern bzw. Klassenpflegschaftsvorsitzende zur Weitergabe an die Elternschaft weiter.

In jeder Klasse ist es das Ziel, alles Nötige transparent zu machen, damit ein reibungsloser Ablauf während der lerngruppenbezogenen Unterrichtsorganisation gewährleistet ist. Im Einzelnen sind dies:

- *Plan Betreuung/OGS*
- *Stunden- und Pausenplan nach Lerngruppen*
- *Sitzpläne (feste Plätze)*
- *Hygieneregeln.*

In Einzelfällen des Distanzunterrichts bekommen die Schüler\*innen den Plan für die entsprechende Woche (Mail, als Ausdruck,...). Dieser Plan ist inhaltlich an den Präsenzunterricht angelehnt, jedoch schwierig in der sog. 1:1-Form umzusetzen.

## **5. Umsetzung Distanzunterricht**

Mit den Aufgaben, die den Schüler\*innen für das Homeschooling zur Verfügung stehen, wird nicht erwartet, dass der tatsächliche Stundenplan in die häusliche Arbeit verlagert wird. Es ist wichtig, dass alle Beteiligten das Augenmaß für die Kinder wahren. **Gerade die weiteren Lernaufgaben, sind so zu konzipieren, dass sie das eigenverantwortliche Lernen über einen längeren Zeitraum unterstützen. Diese Aufgabenformate sollten in den Zeiten des Distanzunterrichtes das Lernangebot der Kinder unterstützen.**

Die Lernzeit sollte individuell den Bedürfnissen und den familiären Bedürfnissen angepasst werden.

## **6. Beratung und Feedback im Distanzunterricht**

„Insbesondere in Phasen des Distanzunterrichts kann die dauernde Erreichbarkeit über E-Mail, Messenger oder Telefon zu einer Belastung werden. Hier sollen klare Vereinbarungen getroffen werden, in welchen Zeiten die Kommunikation schulweit ruhen sollte, etwa am Wochenende und abends.“<sup>6</sup>

An der Grundschule Engelbertstraße ist die Erreichbarkeit von 8:00 Uhr bis 14:00 in der Regel gewährleistet. Nachrichten werden von den Lehrkräften maximal bis 16:00 Uhr gelesen und bearbeitet. Am Wochenende sollte keinerlei Kommunikation erfolgen. Dies gilt nicht für Krisensituationen, in denen Eltern zeitnah Informationen erhalten müssen.

---

<sup>6</sup> siehe ebenda S. 10

Die Lehrkräfte sollten Zeiten festlegen, an denen die Schüler\*innen ein Feedback zu den gezeigten Leistungen während des Distanzunterrichtes erhalten. Festgelegte Sprechstunden einer jeden Lehrkraft können allen Beteiligten helfen, unnötige Stresssituationen zu vermeiden.

Eltern bzw. Kinder können über bekannte Wege (Telefon, E-Mail) oder Logineo NRW LMS („MoodleApp“) um einen Gesprächstermin bitten. Sie werden dann durch die Lehrkraft kontaktiert. Fertige Ergebnisse werden in regelmäßigen Abständen nachgesehen und rückgemeldet. Das kann über die Abgabe der Materialien in der Schule, über E-Mail oder das Einreichen über das Logineo-System geschehen. Wir bemühen uns, im Falle des Homeschoolings, das für Familien eine besondere Belastung darstellt, an den Möglichkeiten und Gegebenheiten der Haushalte zu orientieren. Elternsprechtage können sowohl telefonisch als auch persönlich stattfinden.

## **7. Umsetzung Distanzlernen**

Sollte an der Grundschule Engelbertstraße der Fall des Distanzunterrichtes eintreten, ist es ratsam, dass die Schüler\*innen sich zunächst auf die Fächer Mathematik und Deutsch konzentrieren. Die Aufgaben (z.B. in Form von Arbeitsplänen) hierfür werden ihnen persönlich per E-Mail oder durch das LMS ausgehändigt.

Die fertiggestellten Arbeitspläne sowie die Arbeitsergebnisse werden entweder in den Briefkasten der Schule eingeworfen, welcher sich am Haupteingang des Gebäudes 1 befindet, oder in einer Kiste - nach Klassen beschriftet - abgegeben beziehungsweise über das LMS an den Lehrer gesendet.

Während diese Pläne kontrolliert werden, arbeiten die Schüler\*innen an den weiteren Aufgabenstellungen.<sup>7</sup> Nach Abschluss der Kontrolle der Arbeitspläne erhält jedes Kind die erarbeiteten Pläne zur Berichtigung sowie die folgenden Arbeitspläne und Arbeitsanweisungen für die sich anschließende Zeit des Lernens auf Distanz (s.u.).

Die neuen zur Verfügung stehenden Arbeitsanweisungen werden entweder durch Eltern oder andere berechtigte Personen auf dem Schulgelände der Grundschule Engelbertstraße abgeholt (in der Regel am Tor), oder in Ausnahmefällen von Lehrkräften bei den Familien persönlich vorbei gebracht oder per Post versendet.

Die Kommunikation über den Austausch erfolgt über den Chat, Videokonferenzen, E-Mails oder persönlichen Kontakt.

## **8. Selbstreguliertes Arbeiten an der Grundschule Engelbertstraße**

„Für die lernförderliche Gestaltung des methodenoffenen Unterrichts ist **selbstreguliertes Arbeiten gleichzeitig Voraussetzung, Methode und Ziel.** [...] Zu den Fähigkeiten, die Schüler\*innen erwerben müssen, um Lernprozesse selbst zu regulieren, zählt neben der Motivation insbesondere die inhaltliche und zeitliche Strukturierung der Arbeitsphasen sowie die Planung und Dokumentation von Arbeitsschritten.

Je nach Alter, Schulform und individueller Ausgangslage kann die Verantwortung für den eigenen Lernprozess schrittweise auf die Schüler\*innen verlagert werden. **Der Grundsatz (ist): „So viel offene Projektarbeit wie möglich, so viel kleinschrittige Übungen wie nötig“** [...] Damit einher geht die Förderung der Selbstreflexion, der

---

<sup>7</sup> siehe Anlagen „Weitere Aufgaben“

Fremdeinschätzung und der Kommunikation über die eigenen Lernprozesse und -ergebnisse. Hier haben sich Formen der organisierten bzw. **vorstrukturierten Selbstreflexion und Rückmeldung** [...] als sehr hilfreich erwiesen.

Wenn Schülerinnen und Schüler gelernt haben, sich fachliche Inhalte individuell zu erschließen, können sie in Selbstlernphasen sowohl im Präsenzunterricht als auch zu Hause in ihrem eigenen Tempo arbeiten.“<sup>8</sup>

**„Unterricht, der auf Selbststeuerung und Offenheit setzt, Lernprozesse individualisiert und zugleich Kooperation fördert und unterschiedliche Formen der Rückmeldung [...] ermöglicht, ist aus didaktischer Sicht generell sinnvoll und zeitgemäß“<sup>9</sup>** und wirkt sich während des Distanzunterrichts positiv auf das Homeschooling aus.

Die Kinder arbeiten an ihren Plänen/Vorgaben der Lehrkraft (z.B. wochenweise, thematisch,...) und halten ihre Ergebnisse (z.B. im Logbuch des jeweiligen Faches) fest.

### **9. Leistungsbewertung im Präsenz- und Distanzunterricht<sup>10</sup>**

Laut *Zweiter Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 SchulG* erstreckt sich „die Leistungsbewertung auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler.

Die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen werden in der Regel in die Bewertung der sonstigen Leistungen im Unterricht einbezogen. Leistungsbewertungen im Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ können ebenfalls auf Inhalte des Distanzunterrichts aufbauen.

Klassenarbeiten (...) finden in der Regel im Rahmen des Präsenzunterrichts statt. Daneben sind weitere in den Unterrichtsvorgaben vorgesehene und für den Distanzunterricht geeignete Formen der Leistungsüberprüfung möglich.“

Konkret heißt dies....

- *Die Klassenlehrer\*Innen sowie die Fachlehrkräfte überlegen sich geeignete Formen der Leistungsüberprüfung.*
- *Bei der Bearbeitung von Aufgaben im Distanzunterricht ist die Frage der eigenständigen Bearbeitung zu beachten.*
- *Auch sind die Bedingungen wie ein ruhiger Arbeitsplatz nicht immer gegeben. Darum gilt: „Die Chancengleichheit muss gewahrt werden.“*
- *Die Leistungsüberprüfung soll die Lernentwicklung und den Lernstand erfassen.*
- *Die Rückmeldung sollte differenziert die Stärken und Schwächen aufzeigen.*
- *Auch den Eltern ist eine Rückmeldung zum Leistungsstand zu geben.*
- *Mündliche Mitarbeit, Gespräch über den Lernweg, Abfrage per Telefon/Video*
- *Ggfs. Präsentationen in Videokonferenzen, Feedback von SuS und L.*
- *Kontrolle des Wochenplans (Achtung: Eigenständigkeit der Leistung nicht überprüfbar)*

### **10. Zusammenarbeit der Schule mit den Eltern**

Wie es in der „Zweiten Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen“ heißt,...

---

<sup>8</sup> ebenda S. 17

<sup>9</sup> ebenda S. 21

<sup>10</sup> vgl. Leistungsfeststellung im Lernen auf Distanz

- *...informiert die Schule die Eltern über die Organisation des Distanzunterrichts.*
- *...ist der Plan zur Organisation des Distanzunterrichts so angelegt, dass alle Schülerinnen und Schüler außerhalb der Schule unbeschadet des § 3 Absatz 6 für den Distanzunterricht erreichbar sind.*
- *...sorgen Eltern sorgen dafür, dass ihr Kind der Pflicht zur Teilnahme am Distanzunterricht (§ 6 Absatz 1) nachkommt.*

Kommen Kinder bzw. Eltern ihren Verpflichtungen im Distanzlernen nicht nach, werden dieselben Verfahren angewendet wie im herkömmlichen Unterricht:

- *Lehrerkräfte: Kontaktaufnahme mit den Eltern: Gab es Schwierigkeiten bei der Bearbeitung der Lernaufgaben? Wenn ja, welche? Die Lehrer bieten weiterführende Hilfestellungen an. Die Lernaufgaben müssen nachgearbeitet werden.*
- *Die Eltern werden erneut schriftlich informiert, dass das Distanzlernen bewertet und benotet wird (Dokumentation für die Akte).*
- *Schulleitung: Brief/Gesprächs-Verweis auch auf Kooperationsvereinbarung der Schule §42 (4) Schulgesetz<sup>11</sup>*
- *Hinweis Jugendamt und/oder Schulaufsicht*
- *gegebenenfalls Ordnungsmaßnahme*

### **Ausblick**

Unsere möglichen weiteren Vorhaben sind und bleiben:

- eine Übersicht mit guten Fundstellen erstellen und an das Kollegium verteilen
- Evaluation des Distanzunterrichtes mithilfe einer (Online-)Befragung
- Konzept erweitern mit Inhalten aus dem Medienkompetenzrahmen NRW

---

<sup>11</sup> „Eltern wirken im Rahmen dieses Gesetzes an der Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule mit. Sie sorgen dafür, dass ihr Kind seine schulischen Pflichten erfüllt (...).“

## Anlagen

Nachfolgende Anlagen (bis auf die Empfehlungen des Grundschulverbandes) wurden den Eltern zu Beginn der Homeschoolingphase im Januar 2021 ausgehändigt.

### 1. Weitere Aufgaben

Wenn alle Aufgaben der Lehrkraft bearbeitet worden sind und keine weiteren Angebote über Logineo oder das padlet zu finden sind, können mit den im Folgenden aufgelisteten, sinnvollen, zusätzlichen Aufgaben kurze Zeiträume überbrückt werden.

Sie ersetzen jedoch nicht, sich mit der Lehrkraft in Verbindung zu setzen (über Logineo LMS, sprich Moodle, Mail oder Telefon), um weiter am regulären Unterrichtsstoff zu arbeiten.

Diese Aufgaben sollten so gewählt werden, dass das Kind sie auch möglichst selbstständig gut bearbeiten kann:

<b><u>Mathematik 1/2 sowie 3/4</u></b>	siehe Blitzrechenaufgaben im Anhang
<b>2er: Tinto-Arbeitsheft</b>	Bearbeiten des vorliegenden Arbeitsheftes bis zur Seite, welche die Lehrkraft vorgegeben hat. Zusatzarbeitsblätter bearbeiten, sofern vorhanden.
<b><u>Deutsch 1/2</u></b>	Bearbeiten der vorliegenden Zebrahefte bis zur Seite, welche die Lehrkraft vorgegeben hat. Zusatzarbeitsblätter bearbeiten, sofern vorhanden.
<b>1er: Zebrahefte</b>	
<b>Lesen</b>	Bitte unbedingt: Jeden Tag (laut) lesen (z.B. im Jo-Jo Buch, Lies mal, Arbeitsheft, eigene Bücher)
<b>Zusätzliche Schreibübung, z.B.: „Ich schreibe ein Tagebuch“</b>	Jeden Tag mindestens einen Satz oder ein Wort schreiben (nach Möglichkeit ins Schreibheft oder in ein extra Tagebuch). Dieser Satz kann beginnen mit „Ich habe...“ oder „Ich war...“. <u>Tipp:</u> Ich höre genau hin und schreibe alle Laute auf. Dabei achte ich auf den Abstand zwischen den einzelnen Wörtern. Ich darf die Silben schwingen und die Könige kennzeichnen.
<b>Abschreiben</b>	Texte aus dem Zebraheft / Arbeitsheft Jo-Jo abschreiben
<b>Diktate</b>	Einzelne Wörter/Sätze aus dem Zebraheft, bzw. aus dem Arbeitsheft Jo-Jo diktieren
<b><u>Deutsch 3/4</u></b>	Lieblingsbücher lesen, dein Plakat darüber erstellen, einen Vortrag vorbereiten (später der Klasse präsentieren: Vorstellen des Autors/der Autorin, Inhaltsangabe des Buches, Vorlesen einer Textstelle, welche besonders spannend oder lustig ist; Begründung dafür, warum ein anderes Kind das vorgestellte Buch unbedingt lesen sollte (Buchempfehlung). Selbst geschriebene Texte, Tagesberichte, Erlebnisberichte, Gedichte können später in den Klassen präsentiert und/oder vorgestellt werden. • <i>Schleichdiktate mit Texten aus dem Deutschbuch bzw. Arbeitsheft schreiben</i> • <i>Sätze im Präteritum (einfache Vergangenheit „ich schrieb, er ging,..“) schreiben und nach Satzgliedern (Subjekt „Wer oder Was?“) fragen</i> • <i>Geschichten schreiben</i>

<p><b><u>Sachunterricht</u></b> <b><u>Klassen 1 bis 4</u></b></p>	<p>Die Bücher mit sachunterrichtlichen Themen lesen, für die sich die Kinder persönlich interessieren und dabei offene Fragen beantworten, die sie später in den Klassen mit Hilfe eines Plakates oder in einer Videokonferenz vorstellen können. Dabei können folgende Links helfen:  <a href="https://www.fragfinn.de">https://www.fragfinn.de</a>  <a href="https://www.blinde-kuh.de">https://www.blinde-kuh.de</a>  <a href="https://www.helles-koepfchen.de">https://www.helles-koepfchen.de</a>  <a href="https://www.klexikon.zum.de">https://www.klexikon.zum.de</a></p> <p>Die Themenvielfalt ist so groß, dass an dieser Stelle nur einige angeführt werden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Mein Lieblingstier (Haltung, Nahrung, Lebenserwartung, Pflege, Nachwuchs)</i></li> <li>• <i>Sicher im Straßenverkehr</i></li> <li>• <i>Wilde / besonders gefährliche Tiere</i></li> <li>• <i>Mülltrennung, Müllvermeidung</i></li> <li>• <i>Umweltschutz, was kann ich als Kind dazu beitragen?</i></li> <li>• <i>Städte, Länder vorstellen</i></li> <li>• <i>Meine Heimatstadt Schwelm</i></li> <li>• <i>Werbung</i></li> <li>• <i>Woher kommt der Strom?</i></li> </ul>
<p><b><u>Kunst- und Musikunterricht</u></b></p>	<p>Malen, basteln, gestalten von Bildern, Skulpturen mit verschiedenen Materialien. Vorstellen dieser Werke innerhalb des Klassenverbandes.          Meine Lieblingsmusik, vorstellen von Musikern, Sänger*innen von der Klassik bis zur „Jetzt“Zeit mit Hilfe von Plakaten.</p>
<p><b><u>Religion</u></b></p>	<p>Lesen in der Kinderbibel, Malen dazu, eigene Gedanken dazu aufschreiben.          Verschiedene Religionen in der Welt, Vortrag über eine gewählte Religion mit Hilfe eines Plakates. Sehr empfehlenswerte Links zum Stöbern und darüber sprechen sind:  <a href="https://padlet.com/corinnaullmann/brry7t30ckianjap">https://padlet.com/corinnaullmann/brry7t30ckianjap</a>  <a href="https://kirche-entdecken.de">https://kirche-entdecken.de</a></p>
<p><b><u>Englisch</u></b></p>	<p>Mündliches Wiederholen aller bisher erlernten Vokabeln oder kurzer Satzstrukturen aus dem Wortschatz-Heft; Üben kurzer Dialoge.</p>
<p><b><u>Sport</u></b></p>	<p>Für den "digitalen" Sportunterricht auf Distanz eignen sich hervorragend die kurzen Sporteinheiten (ca. 12 Min.) "Mach mit - bleib fit!" vom Kultusministerium Baden-Württemberg und Regio TV. Diese sind auf YouTube zu finden und auch auf der Seite vom Kultusministerium (km-bw.de). Hier präsentieren verschiedene, interessante Gäste die sportlichen Aufgaben für die Kinder und auch FEX-Übungen werden integriert.  <a href="https://km-bw.de/Mach+mit+bleib+fit">https://km-bw.de/Mach+mit+bleib+fit</a>.</p> <p>Auch ALBAs "Tägliche Sportstunde", die neuen Folgen sind unter dem Namen "Sport macht Spaß" zu finden, ist gut geeignet. Die Links zur Playlist finden Sie hier:  <a href="https://www.miteinander-im-quartier.de/videos.html">https://www.miteinander-im-quartier.de/videos.html</a> .</p> <p>Folgender Link ist auch sehr ansprechend für Übungen zu Hause: „Henriettas bewegte Schule“          Das ist ein Training über mehrere Wochen“, angeboten von der AOK <a href="https://www.youtube.com/watch?v=CvHe8Z2eDlo">https://www.youtube.com/watch?v=CvHe8Z2eDlo</a>. Dazu gibt es auch immer einen Trainingsplan, der ausgedruckt und abgearbeitet werden kann.</p> <p>Als App für die ganze Familie eignet sich auch die „7-Minuten-App“. Startet das 7-Minuten-Training, zeigt ein virtueller Trainer Übungen, macht sie vor und begleitet während die Einheiten herunter gezählt werden den Trainierenden. Die Übungen sind mit Hilfe eines Erwachsenen gut durchführbar; ansonsten</p>



	<p>machen sie einfach Laune.</p> <p>Bei den Übungen und Bewegungsvideos für die Kinder handelt es sich lediglich um empfohlene Sportangebote. Diese werden eigenverantwortlich und ohne direkte Einwirkungsmöglichkeit der Lehrkraft durchgeführt. Daher ist ein Versicherungsschutz über die Unfallkasse NRW nicht gegeben.<sup>12</sup></p>
--	---

### **Andere Angebote**

Alle Kinder an der Grundschule Engelbertstraße können die sogenannte Anton-App (<https://anton.app/de>) nutzen. Seit Januar 2021 können die Kolleg\*innen die erweiterte Version ANTON Plus nutzen. Diese **Lernplattform** ist auf verschiedenen Endgeräten (Computer, Tablet, Handy etc.) abspielbar und bietet viele abwechslungsreiche Übungen zur Festigung des Gelernten in allen Fächern.

Zudem können den Kindern individuelle Aufgaben zugewiesen und die Lernfortschritte in Quantität und Qualität genau analysiert werden. Des Weiteren besteht weiterhin die Möglichkeit mit Antolin zu arbeiten. Der Ansprechpartner ist die Klassenlehrkraft.<sup>13</sup>

---

<sup>12</sup> vgl. „Hinweis zum Versicherungsschutz im Distanzunterricht für das Fach Sport“

<sup>13</sup> weitere Anlagen: Logbuch, Logbuch Klasse 1, Vorschläge des Grundschulverbandes, Übersicht der Übungen zum Blitzrechnen

## 11. Rückblick – Entwicklung

Im Frühjahr 2020 waren die Grundschulen in NRW aufgrund der Pandemie und somit Schließung der Schulen angehalten, nachhaltig, praktikabel und vor allem „so schnell wie möglich“ das Lernen auf Distanz zu sichern.

Daraufhin fand unverzüglich ein Treffen mit Mitarbeitern von Microsoft wegen der Nutzung von TEAMS als Alternative zu Logineo statt. Die Arbeitsgruppe „Digitale Medien“ erörterte in mehreren Gesprächen per Telefon und Videochats die Sinnhaftigkeit einer Einführung des MS 365 – vor allem TEAMS – von außen. In Zusammenarbeit mit dem Förderverein und Stephan Klauke als Berater für Microsoft Office haben wir uns dagegen entschieden und die erforderlichen Mittel dafür lieber in andere Projekte fließen zu lassen. Dazu gehören u.a. die Finanzierung folgender digitaler Medien: Anton Plus App, Antolin und Leseo.

Wir sind fortwährend dabei, die Umsetzung unseres Medienkonzeptes durch den Einsatz von iPads und Beamer zu erweitern: *Präsentation und Ergebnissicherung von Hausaufgaben und Unterrichtsinhalten, Kommunikation mit der Patenklasse, Vertiefung von Lerninhalten und Nutzung der Buchtaucherfunktion JoJo Mathematik und Tinto Deutsch.*

Des Weiteren fand in den Sommerferien ein weiteres Treffen der o.g. Arbeitsgruppe, verstärkt durch Tobias Ortelt als Berater für Logineo NRW LMS, um ein Konzept zu erarbeiten, das alle Gegebenheiten und Möglichkeiten der Beteiligten mit berücksichtigt, um im Unterrichtsalltag und auch während des Unterrichts auf Distanz eine gute Kommunikation sicherzustellen.

Auf der Lehrerkonferenz am 10. August 2020 wurden die dienstlichen E-Mail-Adressen ausgegeben mit der Bitte, sich bis Ende der Woche TEAMS einzurichten auf dem Handy, dem PC oder über den Webbrowser.

Stephan Klauke (Berater) bot Termine an, um TEAMS 1:1 einzurichten. Das Angebot wurde seitens der Kolleg\*innen sehr gut angenommen: Ende August waren wir soweit, dass 99% der Mitarbeiter\*innen aktiv bei TEAMS arbeitsfähig sind.

Am 7. September 2020 gab es den Block I TEAMS, „das erste praktische und theoretische Lernhäppchen (Schulentwicklung) durch Stephan Klauke vorbereitet und durchgeführt.

Vorarbeit: Einrichtung der Mail-Adressen sowie der Aktivierung des Kontos, Videobotschaft mit Lerninhalten und einer Hausaufgabe für die Kollegen; PowerPoint Präsentation mit interaktiven Aufgaben für das Kollegium, Beantwortung von Fragen jederzeit,...

- ...Anmelden und Verwalten der Seite
- ...Anlegen eines Kontaktes und einer Kontaktliste
- ...Versenden und Lesen einer E-Mail/eines Chats auf verschiedenen Endgeräten oder über den Webbrowser
- die verschiedenen Ansichten abhängig vom Endgerät
- Hochladen, Bearbeiten und Versenden einer Datei

Am 21. September 2020 fand eine praktische Fortbildung zu LMS Moodle/Logineo durch Tobias Ortelt (Berater) statt. Vorarbeit: Einrichtung der Schüler\*innen sowie der Klassen.

- Klasse bearbeiten & Fächer einrichten
- Hochladen von Dokumenten
- Chat-Funktion
- Am Pädagogischen Tag, 26.10.2020, sollen die Inhalte vertieft und das Chatten mit SuS getestet werden.
- Folgendes wird auch in Form einer gemeinsamen praktischen Übung (Schulentwicklung) ausprobiert: verschiedene Testformate, Quiz erstellen, Filme pädagogisch nutzen.

Am 5. Oktober 2020 fand der Block II zu TEAMS statt:

- Videokonferenzen
- Einrichten von TEAMS & Kanälen
- Diese Sitzung bereite u.a. die Umsetzung eines komplexen Anwendungsfalles für den Pädagogischen Tag mit dem Thema „**DigitalesD**ue**h**einander**R**ichten“ vor.

Am 26. Oktober 2020 fand der Pädagogische Tag zum o.g. Thema statt:

- Hier wurden alle Informationen aus den vorangegangenen Sitzungen sowie unseres 3-Säulen-Programmes noch einmal aufgegriffen, vertieft und mit Beispielen belegt.
- Es gab 2 praktische Phasen im Anschluss: Die praktische Umsetzung und Bereitstellung von Materialien in Logineo NRW LMS. Zudem wurden Probleme versucht zu beheben und offene Fragen dazu geklärt.
- Der zweite Teil befasste sich mit einem konstruierten Fall in TEAMS: Durchführung einer Videokonferenz im Jahrgangsteam, um das vorliegende Konzept zum Präsenz- und Distanzunterricht zu bearbeiten.
- Die Integrationskräfte tagten parallel zu einem gesonderten Thema „Umgang mit der Betreuungssituation in der lerngruppenbezogenen Unterrichtsorganisation.“